

Stand: 17.05.2024 09:25:48

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/6446

"Digitales Zeugnis an bayerischen Schulen einführen"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/6446 vom 12.02.2020
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/7615 des BI vom 20.02.2020
3. Beschluss des Plenums 18/7725 vom 05.05.2020
4. Plenarprotokoll Nr. 46 vom 05.05.2020



Antrag

der Abgeordneten **Martin Hagen, Matthias Fischbach, Julika Sandt, Alexander Muthmann** und **Fraktion (FDP)**

Digitales Zeugnis an bayerischen Schulen einführen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird dazu aufgefordert, allen Schülerinnen und Schülern an bayerischen Schulen zukünftig ihre Abschlusszeugnisse nicht nur in Papierform, sondern auf Wunsch auch digital zur Verfügung zu stellen. Das digitale Zeugnis soll folgende drei Anforderungen erfüllen:

- eine Anzeigenkomponente (z. B. PDF), die einem Scan des schulischen Abschlusszeugnisses entspricht,
- eine maschinenlesbare Datenkomponente (z. B. XML), die die Informationen des Zeugnisses (Name, Anschrift, Noten) zur Verfügung stellt sowie
- eine Sicherheitskomponente – eine digitale Signatur, die die Echtheit des digitalen Abschlusszeugnisses, die sichere Speicherung, Abrufbarkeit und Datensicherheit der Übertragung garantiert.

Des Weiteren soll geprüft werden, ob die digitale Zeugniserstellung beispielsweise mit Hilfe von Mehrwege-Authentifizierungsmethoden oder ähnlichen belastbaren Technologien zur Gewährleistung der Fälschungssicherheit und Vorbeugung von Missbrauch in das Amtliche Schulverwaltungsprogramm integriert werden kann.

Begründung:

Bewerbungsunterlagen werden bereits heute überwiegend elektronisch eingereicht. Dennoch werden Schulabgangszeugnisse, die für die Bewerbung um Studienplätze, Stipendien sowie Ausbildungs- und Arbeitsstellen maßgeblich sind, weiterhin ausschließlich in Papierform übergeben. Dadurch entstehen den Bewerberinnen und Bewerbern unnötige Kosten und Aufwand durch das Kopieren und Scannen der Originalzeugnisse sowie durch die Beglaubigungen von Kopien. Zudem besteht das Problem, dass kopierte oder eingescannte Zeugnisse leicht gefälscht werden können, so dass die Echtheit der Zeugnisse von den zuständigen Institutionen im Bewerbungsprozess nur mit sehr hohem Aufwand festgestellt werden kann.

Durch die einheitliche Ausgabe fälschungssicherer digitaler Zeugnisse wird die Echtheit und damit die Glaubwürdigkeit der Dokumente sichergestellt. Zudem werden die Bewerbungsprozesse beschleunigt, wenn schulische Abschlusszeugnisse in standardisierter Form eingereicht werden und die Daten – mithilfe der Datenkomponente – automatisch ausgelesen werden können. Auch können digitale Abschlusszeugnisse bei Verlust ohne großen Kostenaufwand wieder bei den Schulen angefordert werden.

Bereits heute ist die Ausgabe, beispielsweise von digitalen Abiturzeugnissen, ohne hohen Aufwand und übermäßige Kostenbelastung möglich. Dies liegt insbesondere daran, dass die Daten ohnehin bei den jeweiligen Schulen in elektronischer Form vorliegen. Diese können automatisch in ein digitales Abschlusszeugnis übertragen werden.

Durch ein bayernweit einheitliches Verfahren können die Kosten – z. B. für die Entwicklung und Beschaffung der notwendigen Software – begrenzt werden. Der Kostenaufwand relativiert sich zudem vor dem Hintergrund der hohen Anzahl jährlich ausgestellter schulischen Abschlusszeugnisse – im Abschlussjahr 2017 wurden bayernweit 276 476 Abschlusszeugnisse an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen ausgestellt.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Bildung und Kultus

**Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Matthias Fischbach, Julika Sandt u.a.
und Fraktion (FDP)**
Drs. 18/6446

Digitales Zeugnis an bayerischen Schulen einführen

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Matthias Fischbach**
Mitberichterstatter: **Prof. Dr. Gerhard Waschler**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Bildung und Kultus federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 21. Sitzung am 20. Februar 2020 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
 - CSU: Ablehnung
 - B90/GRÜ: Zustimmung
 - FREIE WÄHLER: Ablehnung
 - AfD: Ablehnung
 - SPD: Ablehnung
 - FDP: ZustimmungAblehnung empfohlen.

Markus Bayerbach
Vorsitzender



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Martin Hagen, Matthias Fischbach, Julika Sandt, Alexander Muthmann** und **Fraktion (FDP)**

Drs. 18/6446, 18/7615

Digitales Zeugnis an bayerischen Schulen einführen

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Alexander Hold

III. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 3** auf:

Abstimmung

über Verfassungsstreitigkeiten und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Ich sehe, das sind alle Fraktionen. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

2. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 6. April 2020 (Vf. 12-VII-20) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit des § 1 i. V. m. § 5 Nr. 1 der Bayerischen Verordnung über Infektionsschutzmaßnahmen anlässlich der Corona-Pandemie (Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung - BayIfSMV) vom 27. März 2020 (BayMBI. Nr. 158, BayRS 2126-1-4-G, 2126-1-5-G), die durch die Verordnung vom 31. März 2020 (BayMBI. Nr. 162) geändert worden ist
PII-G1310.20-0005
Drs. 18/7388 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

Der Landtag beteiligt sich nicht am Verfahren.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☐	☒	☒	☐	☐

3. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 6. April 2020 (Vf. 11-VII-20) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit des § 1 Abs. 1 Satz 2 der Bayerischen Verordnung über Infektionsschutzmaßnahmen anlässlich der Corona-Pandemie (Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung - BayIfSMV) vom 27. März 2020 (BayMBI. Nr. 158, BayRS 2126-1-4-G, 2126-1-5-G)
PII-G1310.20-0006
Drs. 18/7389 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

Der Landtag beteiligt sich nicht am Verfahren.

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☐	☒	☒	☐	☐

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

20. Antrag der Abgeordneten Arif Taşdelen, Inge Aures,
Dr. Simone Strohmayr u.a. SPD
Kostenlose öffentliche Mobilität für alle Schülerinnen und Schüler,
Auszubildende und Studierende in Bayern gewährleisten!
Drs. 18/5880, 18/7612 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

21. Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Michael Busch,
Martina Fehlner u.a. SPD
Bericht zur „Homöopathie-Studie“
Drs. 18/5881, 18/7595 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

22. Antrag der Abgeordneten Arif Taşdelen, Klaus Adelt, Alexandra Hiersemann u.a. SPD
Sonderprogramm zur Entfristung von Tarifbeschäftigten im Staatsdienst
Drs. 18/5883, 18/7380 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☐

23. Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Stefan Schuster, Ruth Müller u.a. SPD
Klarheit für Kommunen bei Fördermaßnahmen im Mobilfunkausbau
Drs. 18/5884, 18/7438 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

24. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Markus (Tessa) Ganser u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Medizinische Versorgung von trans-Personen sicherstellen
Drs. 18/5893, 18/7614 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☒	☒	☒	☐	☒	☒

25. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Planungsstand Konzerthaus München – wie geht es weiter?
Drs. 18/5897, 18/7401 (E) [X]

**Auf Antrag gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGesChO
Abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für
Wohnen, Bau und Verkehr**

[illegible]

26. Antrag des Abgeordneten Markus Bayerbach AfD
Konzeption eines Leistungskataloges für Verwaltungsangestellte an
staatlichen Schulen in Bayern als Grundlage für die objektive
Beurteilung von Stellenhebungen
Drs. 18/5905, 18/7616 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

27. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Hep Monatzeder u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bessere Bayerische Entwicklungszusammenarbeit: MPK-Beschlüsse endlich ernst nehmen, Prioritäten neu setzen!
Drs. 18/6163, 18/7422 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	ENTH

28. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Katrin Ebner-Steiner, Christoph Maier u.a. und Fraktion (AfD) Archäologischen Sensationsfund „Udo“ nach Bayern holen! – Museum für ersten aufrechtgehenden Menschenaffen „Danuvius guggenmosi“ Drs. 18/6165, 18/7395 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☐	☐	☒	☐	☐

29. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Dr. Simone Strohmayr, Michael Busch u.a. SPD
Bayern steht in der Pflicht: Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern durch die Vollfinanzierung des Modellversuchs „Erzieherausbildung mit optimierten Praxisphasen (OptiPrax)“ voranbringen.
Drs. 18/6171, 18/7427 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

30. Antrag der Abgeordneten Christian Flisek, Klaus Adelt, Inge Aures u.a. SPD
Psychosoziale Prozessbegleitung und Opferschutz in Bayern
Drs. 18/6175, 18/7360 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration.

[illegible]

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

[illegible]

32. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Hep Monatzeder u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bessere Bayerische Entwicklungszusammenarbeit: Transparente Strukturen und Prozesse schaffen
Drs. 18/6193, 18/7423 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

33. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Bayern beteiligt sich am Deutschen Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung (DeZIM)
Drs. 18/6194, 18/7604 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☒	☒

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

35. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Helmut Kaltenhauser, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Neuberechnung der jährlichen Zuführungen zum Pensionsfonds
Drs. 18/6222, 18/7382 (A)

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
☐	☒	☐	☐	☐	☐

36. Antrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Christian Flisek SPD
Kostenexplosion beim Münchner Konzerthaus
Drs. 18/6235, 18/7396 (E)

[illegible]

